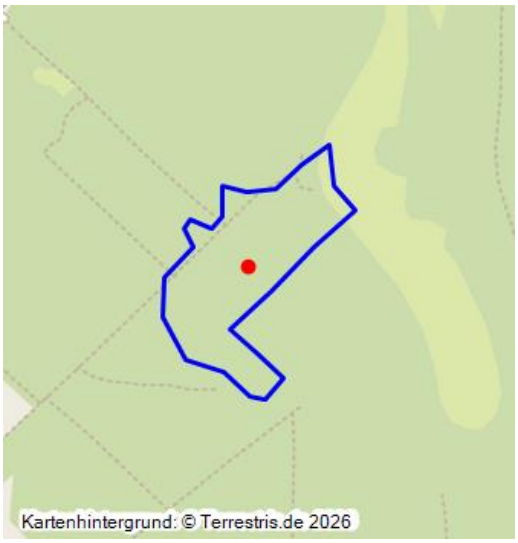
Grube Vogelsfreude bei Rothstein

Schlagwörter: Untertagebergwerk, Tagebau
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Schönborn (Brandenburg), Uebigau-Wahrenbrück
Kreis(e): Elbe-Elster
Bundesland: Brandenburg



Die Grube wurde im Tiefbau von W. Vogel aufgeschlossen und später von der Braunkohlewerke Vogelsfreude AG Berlin weiterbetrieben. Diese war zu Teilen im Besitz sowohl der Eintracht Braunkohlewerke und Brikettfabriken AG Welzow und der Beutersitzer Kohlewerke GmbH Berlin.
In diesem Bereich wurde 1835 von einem Bauern zufällig die erste Braunkohle in Tröbitz/Domsdorf gefunden. Heute sind die Bruchfelder weiterhin im Wald erkennbar.

Datierung:

- Abbau: 1893-1923

Quellen/Literaturangaben:

- Dieter Sperling: Niederlausitzer Braunkohlenbergbau im 19. Jahrhundert. Findbuch Niederlausitzer Braunkohlengruben und bergrechtlicher Verleihungen. Cottbus 2005. S. 191.

BKM-Nummer: 32001357

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Grube Vogelsfreude bei Rothstein

Schlagwörter: Untertagebergwerk, Tagebau
Ort: Rothstein
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 34 4,62 N: 13° 26 11,3 O / 51,56795°N: 13,43647°O
Koordinate UTM: 33.391.635,77 m: 5.714.144,53 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.599.703,34 m: 5.715.809,72 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Grube Vogelsfreude bei Rothstein“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001357 (Abgerufen: 13. November 2026)

Copyright © **LVR**